

# Stiefel an, Leipzig – die Cowboys kommen!

**THE BOSSHOSS** feiern mit „Back to the Boots“ die Rückkehr zu ihren Wurzeln auf der Parkbühne im Clara-Zetkin-Park

**LEIPZIG.** Wenn die sieben charismatischen Hauptstadt-Cowboys die Bühne betreten, gibt es kein Halten mehr: Am 11. Juli machen The BossHoss mit ihrer „Back to the Boots“ – Summer Open Air“-Tour an der Parkbühne im Clara-Zetkin-Park in Leipzig Halt – und versprechen einen Sommerabend voller Rock'n'Roll, Schweißgeruch und Gänsehautmomenten.

Mit ihrem aktuellen Album „Back To The Boots“, das im September 2025 auf Platz 2 der deutschen Charts schoss, kehren Alec „Boss Burns“ Völkel und Sascha „Hoss Power“ Vollmer gemeinsam mit ihrer Band zu ihren musikalischen Anfängen zurück: rauer, roher, ehrlicher denn je. Neben frischem Material dürfen sich Fans natürlich auch auf die großen Hits der Bandgeschichte freuen – von „Don't Gimme That“ über „Jolene“ und „Dos Bros“ bis hin zu „Do It“ ist das Who-is-Who des deutschen Country-Trash-Punk-Rocks garantiert dabei. The



Deutschlands Cowboy-Band „The BossHoss“ macht am 11. Juli in Leipzig Station. Foto: dpa

BossHoss sind eine Live-Maschine der Extraklasse: Mehr als 1500 Konzerte in 23 Ländern sprechen für sich.

Als Support reist mit Picturebooks ein weiteres Ausnahmetalent nach Leipzig: Das Projekt des Gütersloher Gitarristen und Sängers Fynn Grabke steht für erdigen Blues-Garage-Rock, der klingt, als wäre er irgendwo tief

in der amerikanischen Wüste entstanden. Mit ihrem Album „Albuquerque“ (2024) zeigen Picturebooks, dass Minimalismus und maximaler Wumms kein Widerspruch sind.

**Einlass: 17.30 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr. Tickets sind im Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich**

# Leipzig hält an seiner „Botschaft der Nacht“ fest

Stadt verlängert Finanzierung der **KOORDINIERUNGSSTELLE NACHTLEBEN** bis 2028

**LEIPZIG.** Leipzig hält an seinem bundesweit einzigartigen Modell zur Gestaltung des städtischen Nachtlebens fest. Die Stadtverwaltung plant, die Koordinierungsstelle Nachtleben auch in den Jahren 2027 und 2028 zu fördern – trotz angespannter Haushaltslage. Das geht aus der Dienstberatung des Oberbürgermeisters hervor. Der Stadtrat muss der Verlängerung noch zustimmen.

Grundlage für die Entscheidung ist eine externe Evaluation, die bis Frühjahr 2026 im Auftrag der Stadt durchgeführt wurde. Das Ergebnis ist eindeutig: Die Koordinierungsstelle leistet einen wesentlichen Beitrag zur Konfliktprävention, stärke die wirtschaftliche Resilienz der Nachtkultur und erhöhe Leipzigs internationale Sichtbarkeit als attraktive Kulturstadt.

Die Koordinierungsstelle ist Teil der „Botschaft der Nacht Leipzig“, die seit 2021 als innovatives Modell die Zusammenarbeit zwischen Stadtverwal-



Nils Fischer ist der neue Fachbeauftragter für Nachtkultur in Leipzig. Foto: Jan Woitas

tung, Nachtleben-Akteuren und Zivilgesellschaft organisiert. Neben der Koordinierungsstelle gehören ein Fachbeauftragter für Nachtkultur sowie das ehrenamtliche Gremium NachtRat dazu. Getragen wird die Koordinierungsstelle vom LiveKombinat Leipzig. Das Konzept hat längst

Schule gemacht: Andere Kommunen in Deutschland haben es bereits übernommen.

Die Bilanz der bisherigen Arbeit kann sich sehen lassen: Über 50 Spielstätten wurden beraten, rund 150 Akteureinnen und Akteure weitergebildet, Netzwerkformate und Fachkon-

ferenzen initiiert. Die jährliche städtische Förderung beläuft sich auf 60 000 Euro – Geld, das laut Evaluation auch indirekt Kosten spart, weil durch frühzeitige Vermittlung behördliche Interventionen vermieden werden.

Kulturbürgermeisterin Skadi Jennicke betont die Bedeutung der Entscheidung: „Die Weiterfinanzierung trotz schwieriger Haushaltslage setzt ein klares kulturpolitisches Signal. Leipzig erkennt die Nachtkultur als wichtigen Standortfaktor, als kulturellen und als sozialen Raum des Miteinanders an.“

Anne Rauschenbach, Leiterin der Koordinierungsstelle, sieht darin vor allem Planungssicherheit für die Szene: „Nachtkultur ist in Leipzig kein Randthema, sondern integraler Bestandteil städtischer Lebensqualität.“

**Die vollständigen Ergebnisse der Evaluation sind unter [www.leipzig.de/nachtkultur](http://www.leipzig.de/nachtkultur) abrufbar.**

# Dinosaurier, Höhlen und Burgen im Boden

Das Naturkundemuseum Leipzig bietet in den **SCHULFERIEN FÜHRUNGEN FÜR KINDER** an

**LEIPZIG.** Rein in die Ferien – und rein in die Natur! Das Naturkundemuseum lockt in den kommenden Wochen mit einem entsprechenden Ferienprogramm, bei dem man beispielsweise etwas über Saurier erfahren kann. Oder darüber, wie Tiere eigentlich wohnen ...

Seit wann gibt es Saurier? Wann lebten sie in der Leipziger Region? Wie können sie unterteilt werden und wer sind die heutigen Nachfahren? Auf der Suche nach Antworten geht es in der Erdgeschichte Millionen Jahre zurück: In der Führung mit

Kreativarbeit namens „In einer Welt vor unserer Zeit – und was bis heute geblieben ist“ verfolgt man die Saurierspuren bis heute. Mitmachen kann man am Dienstag, 7. und 14. Juli, jeweils ab 13.30 Uhr – dazu sollte man sich aber unbedingt anmelden!

## FAMILIENFÜHRUNG

Gilt auch für die Familienführung „Wie Tiere wohnen“. Baumhöhlen, Hügel, Nester, Burgen oder unterirdische Baue – die Vielfalt der Tierbehausungen ist groß. Gemeinsam findet

man jede Menge Wissenswertes über heimische Tiere, deren Bauten und Lebensweisen heraus. Diese Führung findet mehrfach statt – so etwa am Mittwoch, 8. Juli, und Donnerstag, 9. Juli, jeweils um 9.30 Uhr und 10.30 Uhr.

**Für diese Angebote gilt – Anmeldung ist wichtig! Möglich ist diese unter E-Mail: [service.naturkundemuseum@leipzig.de](mailto:service.naturkundemuseum@leipzig.de) und Tel.: 0341 9822113 (Montag 11.30 bis 13.30 Uhr und Mittwoch, 13.30 bis 15.30 Uhr. Infos: [www.naturkundemuseum.leipzig.de](http://www.naturkundemuseum.leipzig.de)**

# Für die Gesundheit kleiner Herzen

Sachsen unterstützt Sanierung der **KINDERKARDIOLOGIE** am Herzzentrum mit 1,9 Millionen Euro

**LEIPZIG.** Kürzlich hat Sachsens Gesundheitsministerin Petra Köpping einen Bescheid in Höhe von rund 1,9 Millionen Euro an den Geschäftsführer des Herzzentrums Leipzig, Matthias Hirsekorn, überreicht. Mit den Mitteln wird die kardiologische Kinderstation bis Mitte 2027 saniert.

Petra Köpping sagt: „Die gute Versorgung der kleinen Patientinnen und Patienten sowie die Betreuung ihrer Angehörigen liegt uns sehr am Herzen. Umso mehr freut es mich, dass wir als Freistaat das dringend notwendige Sanierungsvorhaben mit einer hohen Summe unterstützen und voranbringen können. Dadurch bauen wir auch die

Position des Freistaates als exzellenten Gesundheitsstandort weiter aus.“

Durch die Sanierung der Station werden die Hygienestandards auf den neuesten Stand gebracht und die Station modernisiert. Fehlende Räume, wie Still- und Beratungsräume, oder Übernachtungsmöglichkeiten für mitaufgenommene Eltern, sollen dank der Sanierung und des Umbaus künftig auf der Station untergebracht werden. Durch die Sanierung der Station werden ebenfalls die Arbeits- und Organisationsabläufe innerhalb der Kinderkardiologie für eine bessere Versorgung der Patienten verbessert. Klinikgeschäftsführer Matthi-

as Hirsekorn sagt: „Wir danken dem Land Sachsen für die Förderung. Sie ermöglicht eine wichtige Investition in die Zukunft unserer jüngsten Patientinnen und Patienten. Ein Klinikaufenthalt mit einem herzkranken Kind ist immer mit Sorgen verbunden. Deshalb möchten wir eine Umgebung schaffen, in der sich die Familien gut betreut fühlen. Die modernisierte Station trägt dazu bei, medizinische Versorgung, Aufenthaltsqualität und Arbeitsbedingungen weiter zu verbessern. Die Planungen sind abgeschlossen. Dank der Fördersumme und unserer eigenen Investitionsmittel können wir nun in die Bauphase starten.“ Die bestehende kardiologi-

sche Kinderstation am Herzzentrum Leipzig ist seit dem Jahr 2020 übergangsweise auf einer Ersatzstation in einem extra davor vorgesehenen Anbau im Erdgeschoss untergebracht. Dies war aufgrund umfassender Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen erforderlich. Nun ist die Rückkehr auf die ehemalige Station im 4. Obergeschoss des Herzzentrums geplant, um die Kapazitäten und das Raum- und Platzangebot auf die hohe Nachfrage anzupassen.

Das Herzzentrum Leipzig ist ein Fachkrankenhaus mit einer Gesamtkapazität von 400 Betten und zwei Tagesklinischen Plätzen. Träger ist die Herzzentrum Leipzig GmbH.

# Leipzig fördert Kunst und Kultur – trotz knapper Kassen

Über elf Millionen Euro stehen 2027 für die **FREIE KULTURSZENE** bereit

**LEIPZIG.** Die Stadt Leipzig hält auch im kommenden Jahr an ihrer Kulturförderung fest. Vorbehaltlich der Verabschiedung des neuen Doppelhaushalts stehen 2027 mehr als elf Millionen Euro für gemeinnützige, künstlerische und kulturelle Einrichtungen in freier Trägerschaft bereit.

Die Bewerbungsfristen rü-

cken näher: Anträge auf institutionelle Förderung müssen bis zum 1. September beim Kulturamt eingegangen sein, Anträge auf Projektförderung bis zum 30. September. Gestellt werden können sie digital über die Plattform Amt24 des Freistaates Sachsen oder klassisch in Papierform.

Angesichts der angespannten

Haushaltslage setzt Leipzig klare Prioritäten. Neu ausgeschrieben wird das Kooperationsprogramm „Im Dreiklang für Leipzig“, das modellhafte Zusammenschlüsse zwischen freier Szene und kommunalen Kulturbetrieben über zwei Jahre fördert. Investive Verstärkungsmittel hingegen können derzeit nicht ausgeschrieben werden.

**Wer zum ersten Mal einen Antrag stellt, sollte sich vorab beraten lassen – das Kulturamt empfiehlt dies ausdrücklich.**

**Für Anträge auf Basisförderung ist die Beratung sogar Pflicht. Alle Informationen, Formulare und Förderschwerpunkte gibt es unter [www.leipzig.de/kulturfoerderung](http://www.leipzig.de/kulturfoerderung)**

**Wir haben geöffnet!**

# ERDBEEREN

Top Qualität zu Top Preisen gibt es:

Zwischen Zwenkau OT Rüssen-Kleinstorkwitz und Zwenkau OT Löbschütz  
Tel.: 0151-27155366 direkt an der B2 (Nahe Backhaus Hennig)

**NEU** Erdbeerparadies Leipzig Großschocher (neben Milchtankstelle) Tel.: 0176/55917499 **NEU**

# Täglich digital.

Jetzt hier bestellen:  
0800 2181 020 (kostenfrei)  
[abo.LVZ.de/hybridlesen](http://abo.LVZ.de/hybridlesen)

LVZ Digital & samstags gedruckte Ausgabe

4 Wochen für nur

# 1€

# LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

# Samstags zum Blättern.

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland